

Auszug aus der Niederschrift
17. Sitzung des Stadtplanungs- und Mobilitätsausschusses vom
02.03.2023

5.3 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den
Rat der Stadt Oberhausen: Sachstandsbericht „Entsiegelungsoffensive“
A/17/3166-01

Herr Dr. Palotz berichtet, dass die Stärkung der Klimaresilienz erklärtes Ziel der Entwicklung der Stadt sei. Es gibt bspw. Keinen Förderantrag mehr, in dem Klimaanpassung und Resilienz keine Rolle mehr spielen. Entsiegelungsmaßnahmen werden vor allem über die KRIS-Förderung der Emschergenossenschaft vorgenommen. Im öffentlichen Raum ist es bereits gelebte Kultur versickerungsfähiges Pflaster und Baumrigolensysteme zu verbauen. Zwei Beispiele der Entsiegelung und Aufwertung von Freiflächen ist das Vorhaben des Quartiersparkhauses an der Düppelstraße und die Bemühungen um den Erwerb einer Fläche in Klosterhardt, zur Freiraumentwicklung.

Die Drucksache A/17/3166-01 wird zur Kenntnis genommen.